

## Wettbewerbsverbote und Geschäftsgeheimnis im Arbeitsrecht ? Vertragsgestaltung, Durchsetzung und Abwehr von Ansprüchen

### Seminarbeschreibung:

Die Darstellung erfolgt aus Arbeitgeber- wie Arbeitnehmersicht, sodass dem beauftragten Rechtsanwalt eine umfassende Begutachtung der Themenkomplexe ermöglicht wird. Dabei geht der Dozent auf die folgenden Themenbereiche ein.

### **Aktuell: Spannungsverhältnis zwischen Schutz von Geschäftsgeheimnissen und rechtmäßigem Whistleblowing -**

#### **Hinweisgeberschutzgesetz vom 2.7.2023.**

Der richtige Arbeitsvertrag nach dem Geschäftsgeheimnisgesetz vom 26.

4. 2019

Handlungsmöglichkeiten von Arbeitnehmern bei Lücken in der

Vertragsgestaltung

Entschädigungsfreie Verschwiegenheitsklausel statt Wettbewerbsverbot

mit Karenzentschädigung?

Abgrenzung Wettbewerbsverstoß von erlaubter Vorbereitungshandlung -

Folgen eines Verstoßes im bestehenden und nach beendetem

Arbeitsverhältnis

Freistellungserklärung und Entbindung vom Wettbewerbsverbot

Abwehrstrategien gegen Klagen wegen Wettbewerbsverstößen und

Geheimnisverletzungen

Themenauswahl:

Einseitige Lösung vom nachvertraglichen Wettbewerbsverbot durch

Arbeitgeber/Arbeitnehmer

Nutzung von betrieblichen Daten nach Ausscheiden aus dem

Arbeitsverhältnis

Prozessführung: Rechtsweg, Mehrzahl von Ansprüchen und

Antragsfassung

Parallelität von arbeitsrechtlichen, deliktischen und UWG-Ansprüchen

Urteile der LAGe Düsseldorf , Köln, Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz

und der OLGe Düsseldorf, Schleswig, Hamm und Stuttgart zum

Geschäftsgeheimnisgesetz, insbesondere zur Gestaltung von

Geheimhaltungsklauseln und angemessenen

Geheimhaltungsmaßnahmen.

### Referenten:

[RA Manfred Stolz, FA für](#)

[ArbR und SozR](#)

**Dauer:** 2,5 Std.